

ORKA EPOXID-MÖRTEL 2E915

ALLGEMEINES

Orka Epoxy Mörtel 2E915 ist ein synthetischer Bodenbelag auf Epoxidharzbasis mit farbgesinterten Quarziten als Füllstoff. Orka Epoxid Mörtel 2E915 ist lösungsmittelfrei.

ANWENDUNG

Als fugenloser, hygienischer Industrieboden oder Verschleißschicht auf Beton, Stein- und Fliesenböden. Eingesetzt an Orten, an denen hohe Anforderungen sowohl an hohe mechanische als auch an chemische Belastungen gestellt werden. Sowohl unter trockenen als auch unter nassen Bedingungen.

- Produktionsbereiche
- Agrarsektor
- Lebensmittelindustrie (Zubereitungsindustrie)
- Schlachthäuser
- (Groß-)Küchen
- Werkstätten

PRODUKTMERKMALE

- Nahtlos / flüssigkeitsdicht / hygienisch
- Hohe chemische Beständigkeit
- Schlag-, Schlag- und Abriebfest
- Leicht unter Hochdruck zu reinigen
- Sockelleisten, Dachrinnen und Bordsteine lassen sich nahtlos abdecken
- Kann an einem Hang aufgetragen werden

AUSSEHEN

Der Boden hat eine "granitoartige" Optik durch die farbgesinterte Quarzite. Viele Farb- und Anpassungsmöglichkeiten.

VERPACKUNG & MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Erhältlich in 30 kg Sets. Das Produkt wird im richtigen Mischungsverhältnis geliefert. Die Gewichte der einzelnen Komponenten sind auf der Verpackung angegeben. Ein Reparaturset von 5 kg ist ebenfalls erhältlich. Bei sachgemäßer Lagerung ca. 24 Monate haltbar.



TECHNISCHE MERKMALE

Spezifisches Gewicht	: 2,08
Druckfestigkeit	: ± 90 N/mm ²
Biegefestigkeit	: ± 30 N/mm ²
E-Modul	: ± 8700 N/mm ²
Porosität	: nichts
Schrumpfung	: nichts
Temperaturbeständigkeit	: konstant bis ± 70°C.
Mechanische Schockfestigkeit	: Sehr gut

*Siehe Leistungserklärung für andere technische Eigenschaften

UNTERGRUND

Der Untergrund muss sauber, dauerhaft trocken, formstabil, staub- und fettfrei sein. Reparieren Sie alle Löcher und Risse mit Orka Epoxid-Reparaturmörtel 2E953 oder Orka Epoxidmörtel N16. Zementäre Untergründe mit Orka Epoxy Primer 2E109/2E110 vorbehandeln.

Der monolithische Betonboden – min. Klasse C20/25 oder C28/35, Ebenheitsklasse 4.
Der Zementestrich – min. Ebenheitsklasse 3 und Güteklasse Cw16
Der Anhydrit-Gussboden – min. Ebenheitsklasse 4 und Güteklasse Cw16 und Fw4.

Zement- und gipsgebundene Untergründe müssen mindestens 28 Tage alt sein. Zementäre Untergründe sollten nicht mehr als 4 % Restfeuchte enthalten. Gipsgebundene Untergründe sollten nicht mehr als 1 % Restfeuchte enthalten.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Die Verarbeitungstemperatur: mindestens 10 °C (für Reparaturen 5 °C), maximal 30 °C. Untergrundtemperatur mindestens 10°C und 3°C über dem Taupunkt. Maximale Luftfeuchtigkeit (R.L.V.): 80% während der Verarbeitung und Aushärtung.

VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Bei alten und verschmutzten Oberflächen zuerst lose Teile, Fett, Schmutz etc. entfernen. Reparieren Sie alle Löcher und Risse mit Orka Epoxid-Reparaturmörtel 2E953 oder Orka Epoxidmörtel N16. Entfernen Sie Zementhäute und Betonreste durch Schleifen und Schleifen. Glatt und dicht Rauen Sie Oberflächen durch staubfreies Kugelstrahlen auf. Machen Sie dann den Boden immer staubfrei, indem Sie mit einem Industriestaubsauger stauben. Zement- und gipsgebundene Oberflächen mit Orka Epoxy Primer 2E109/2E110 vorbehandeln.

VERFAHREN

A- und B-Komponente des Orka Epoxid-Mörtel 2E915 mit einer elektrischen Mischmaschine intensiv miteinander mischen. Dann die Spachtelmassen (C-Komponente) zugeben und mit einem Zwangsmischer intensiv mischen, bis ein homogener Mörtel entsteht. Anschließend tragen Sie das angemischte Produkt mit einer Edelstahl- oder Kunststoffkelle in der gewünschten Schichtdicke auf die zu behandelnde Oberfläche auf. Eine Kelle und eine Hohlecke werden zur Veredelung von Dachrinnen und Sockelleisten verwendet. Orka Epoxid-Mörtel 2E915 kann ca. 30 Minuten verarbeitet werden.

VERBRAUCH UND AUSHÄRTUNG

Verbrauch: ca. 12-13 kg pro m² bei einer Schichtdicke von 6 mm, abhängig von der Porosität und Rauheit des Untergrundes.

Aushärtung: bei 15°C. innerhalb von 24 Stunden begehrbar. Chemisch beständig bei 20°C nach 7 Tagen.

AUFBAU DES SYSTEMS

Grundierung (je nach Untergrund):

- Orka Epoxid Grundierung 2E109/2E110
- Orka Epoxid Fliesen Grundierung 2WE102

Mortar:

- Orka Epoxy Mörtel 2E915

Ausführungen:


- Orka Epoxy Sealer 2E112
- Orka PU Beschichtung 2WU04/2WU013
- Anti-Rutsch-Oberfläche R10 – R11 – R12 – R13

VORSORGEMAßNAHMEN

Es ist notwendig, die für die Verarbeitung von Kunststoffen geltenden Maßnahmen zu ergreifen. Direkter Haut- und Augenkontakt sollte vermieden werden, indem z.B. Handschuhe und Schutzbrille verwendet werden. Bei der Verwendung von Orka Epoxy Mörtel 2E915 wird eine gute Belüftung empfohlen. Weitere Vorsichtsmaßnahmen, Lagerung und Entsorgung finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern.

LEISTUNGSERKLÄRUNG

EN13813: SR – B2 – AR 0,5 – IR 20

Wesentliche Funktionen	Leistung en	Harmonisierte technische Spezifikationen
Freisetzung von ätzenden Substanzen	SR	EN 13813: 2002 <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">  Orka Synthetics BV 01 EN 13813:2002 DOP2E915CE01 </div>
Tragen	≤ AR 0.5	
Haftfestigkeit	≥ B 2.0	
Schlagzähigkeit	≥ IR 20	
Schalldämmung	NPD	
Schallabsorption	NPD	
Druckfestigkeit	≥ C90	
Lineare Schrumpfung	Nein	
Biegefestigkeit	≥ F30	
E-Modul	≥ E5	
Wasserdampfdurchlässigkeit	NPD	
Verhalten bei Feuer	E(fl)*	
Wärmewiderstand	NPD	
Chemische Beständigkeit	NPD	

*In Übereinstimmung mit der Entscheidung der Kommission 2010/85/EU vom 9. Februar 2010 erfüllt das Produkt ohne weitere Tests die Anforderung an das Brandverhalten der Klasse E.

HANDWERKLICHER CHARAKTER

Aufgrund des handwerklichen Charakters des Aufbringens des Bodens (sowohl von Hand als auch mit mechanischen Verdichtungsmaschinen) sind die spanischen Schichten immer sichtbar, insbesondere bei Streiflicht. Selbst eine minimale spanische Schicht, die von oben für das bloße Auge unsichtbar ist, wird unter Streiflicht optisch akzentuiert. Auch bei größeren Flächen, nur bei Streiflicht, kommt es zu Unebenheiten.

zu beobachten, vergleichbar mit großflächigen Linoleum. Der handwerkliche Charakter kann auch nicht verhindern, dass gelegentlich eine minimale Unregelmäßigkeit entsteht. Die Qualität und Dichtheit des Bodens wird dadurch sicherlich nicht beeinträchtigt. Im Laufe der Jahre kann es zu leichten Verfärbungen kommen, vor allem bei solchen Dielen, die in der prallen Sonne stehen. Hellere Böden reagieren empfindlicher darauf als dunkle Böden.

HAFTUNG

Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten für alle unsere Lieferungen. Die in diesem Produktblatt enthaltenen Informationen sind indikativ und basieren auf Tests. In der Praxis können diese Informationen variieren. Die Art und Weise, wie und unter welchen Bedingungen dieses Produkt verarbeitet wird, wirkt sich auf das Endergebnis aus. Jegliche Haftung für (mittelbare) Schäden, die durch die Verarbeitung dieses Produktes entstehen, ist ausgeschlossen.

